

(Fortsetzung der Erläuterungen.)

Zu Nr. 9. Aus dem Verlaufe von nicht zum Staatsgute gehörigen Grundstücken usw.:

200 M	— S ₁	Zubehörungen der Domänenverwaltung,
278 375	— —	— — — — — Berg- und Hüttenverwaltung,
853 322	— 99 —	— — — — — Staatseisenbahnen,
2 200	— — —	— — — — — Straßen- und Wasserbauverwaltung,
<hr/>		
1 134 097 M	99 S ₁	

Zu Nr. 10. Auf Ausgaben des außerordentlichen Haushalts sind folgende Beträge zurückempfangen worden:

2 660 M	— S ₁	Teilbeträge auf das Darlehen an die Aktiengesellschaft Drahtseilbahn Augustsburg (vergl. Tit. 43 des außerordentlichen Haushalts 1910/11),
428 800	— — —	auf Darlehen, die an leistungsschwache Gemeinden zur Unterstützung von Familien der Kriegsteilnehmer und zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit gewährt worden sind (vergl. Tit. 49 des außerordentlichen Haushalts 1914/15),
150 000	— — —	Darlehen an Versuchsgärtnereien (vergl. Tit. 51 des außerordentlichen Haushalts 1914/15),
100 000	— — —	Restbetrag auf das einer Landgemeinde gewährte Darlehen (vergl. Tit. 53 des außerordentlichen Haushalts 1914/15),
33 562	— — —	von der Versuchsanstalt zur Trocknung landwirtschaftlicher Erzeugnisse (vergl. Tit. 54 des außerordentlichen Haushalts 1914/15),
500 000	— — —	Anteil am Aktienkapitale der Kriegskreditbank für Sachsen (vergl. Tit. 55 des außerordentlichen Haushalts 1914/15),
2 260 481	— 38 —	auf Darlehen an Bezirksverbände zur Bestreitung der Unterstützungen an Familien der Kriegsteilnehmer (vergl. Tit. 60 des außerordentlichen Haushalts 1914/15),
172 500	— — —	auf Darlehen zur Errichtung und Erweiterung von Trockenanlagen (vergl. Tit. 4 des außerordentlichen Haushalts 1918/19),
150 000	— — —	auf Darlehen zur Errichtung von Strohaufschließungsanlagen (Tit. 4 a des außerordentlichen Haushalts 1918/19),
<hr/>		
3 798 003 M	38 S ₁	

Zu Nr. 11. Die außerordentlichen Vermögenszuschreibungen bestehen aus:

Baryschaft:		Wertpapieren:	
13 167 095 M	66 S ₁	— M	Zuführung zu den beweglichen Beständen des Staatsvermögens zur Bestreitung solcher Staatsausgaben, die andernfalls durch eine nach dem Gesetze vom 8. Juni 1910 aufzunehmende Anleihe gedeckt werden müßten (vergl. Erläuterung zu Kap. 26 Tit. 5 des gegenwärtigen Rechenschaftsberichts),
14 000	— — —	— — —	Erlös aus dem Verlaufe des Zeitungsunternehmens „Leipziger Zeitung“,
300	— — —	— — —	von der Landeskulturrentenbank eingelieferter Nennwert eines verjährten Landrentenbriefs,
115 813	— 67 —	22 048 375	Übernahme des Gesamtbestandes eines Sonderstocks in das bewegliche Staatsvermögen,
<hr/>			
13 297 209 M	33 S ₁	22 048 375 M	
<hr/>			
35 345 584 M		33 S ₁	

Zu Nr. 12. Der Zuwachs in Spalte VIII a setzt sich zusammen aus:

3 468 933 M	21 S ₁	Minderaufwand bei Erwerbung von Wertpapieren im Nennwerte von 10 631 900 M für 7 162 966 M 79 S ₁ ,
13 328 810	— — —	Nennwerten, wofür die baren Gegenwerte zu Lasten des außerordentlichen Haushalts verausgabt worden sind, und zwar:
8 000 M		Stammeinlage bei der Trodnungsbetriebsgesellschaft „Lübed“,
1 500 000		Stammeinlage (zur Erfüllung auf 2 000 000 M) bei der Landesiedlungsgesellschaft „Sächsisches Heim“,
2 800 000		Stammeinlage bei der Kesselanbau-Gesellschaft,
150 000		Geschäftsanteil bei der Bezirksiedlungsgesellschaft der Amtshauptmannschaft Zittau,
8 870 810		Aktien und Ruxe verschiedener Kohlen-Aktiengesellschaften und -Gewerkschaften,
3 850	— — —	Nennwerten, wofür die baren Gegenwerte zu Lasten des ordentlichen Haushalts verausgabt worden sind, und zwar:
600 M		Stammeinlage beim Mitteldeutschen Braunkohlensyndikat,
250		Anteil am Aktienkapitale der Aktiengesellschaft Reichskohlenverband,
3000		Geschäftsanteil der Baugenossenschaft Erbach,
<hr/>		
16 801 593 M	21 S ₁	Zugang (zugleich Seitenbetrag)

16 801 593 M 21 S₁
 16 346 557 — 67
 455 035 M 54
 12 bis 15. 2
 17. Zwischen
 134 752 M 57 S₁
 120 398 — 60 —
 485 151 M 17 S₁
 44 744 — 58 —
 150 406 M 59 S₁
 711 633 — 35 —
 682 639 M 94 S₁
 844 667 — 27 —
 117 372 M 67 S₁
 18. Der Wert
 Nennwert:
 209 600 M Akti
 330 000 — Reich
 127 950 — Ruxe
 231 000 — sächsi
 178 775 — Lübe
 226 500 — sächsi
 341 500 — sächsi
 496 800 — Land
 2 517 900 — Reich
 60 100 — Reich
 810 000 — preuß
 1 622 300 — preuß
 731 800 — Bran
 1 500 — Stam
 234 000 — Bran
 255 000 — Bran
 45 000 — Bran
 170 000 — Bran
 153 100 — preuß
 30 300 — dergle
 70 000 — westfä
 64 100 — Bran
 237 700 — Priori
 400 — Oblig
 123 200 — Anlei
 124 250 — Aktien
 1 970 810 — Aktien
 30 000 — Anteil
 1 800 000 — Stam
 18 000 — Gescha
 6 000 — Stam
 900 — Stam
 250 — Anteil
 1 750 — Gescha
 1 000 — Gescha
 1 007 185 M Summ